

3/2024 NEWSLETTER



ZUR AUSBILDUNGSSITUATION 3 FRAGEN AN HR-MANAGERIN ELENA RICHTER

Am 01.08. hat das neue Ausbildungsjahr begonnen. Für viele junge Menschen bedeutet dies den Start ins Berufsleben.

Doch wie sieht es mit der Besetzung der Ausbildungsplätze aus? Was tun Unternehmen, um junge Talente zu gewinnen? Wie kann man Auszubildende während ihrer Ausbildung unterstützen? Antworten darauf und einen Einblick in die Ausbildungssituation vor Ort gibt Elena Richter, Ausbildungsleiterin und HR-Managerin bei der Solarlux GmbH in Melle.

➤ Seite 2

AUSBILDUNGSSITUATION

➤ Seite 2

INDUSTRIE-DIALOG

➤ Seite 2

DSGVO-SCHADENSERSATZ
MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

➤ Seite 3

VERBANDSVERANSTALTUNGEN
WEITERBILDUNGSANGEBOTE

➤ Seite 4

IM INTERVIEW MIT ELENA RICHTER



Unternehmenseinblicke zur Ausbildungssituation
gibt Elena Richter, HR-Managerin & Ausbildungsleitung, Solarlux GmbH, Melle

Konnten Sie in diesem Jahr alle Ausbildungsplätze besetzen? Gab es irgendwo Probleme?

In diesem Jahr konnten wir bis kurz vor Ausbildungsstart alle Ausbildungsplätze besetzen. Allerdings gab es auch einige Herausforderungen. Besonders bei zweijährigen Ausbildungsberufen und bei Berufen, die weniger bekannt sind, wie zum Beispiel der Verfahrenstechnik (m/w/d) für Beschichtungstechnik, haben wir Schwierigkeiten, geeignete Auszubildende zu finden bzw. überhaupt Bewerbungen zu generieren. Diese speziellen Berufsfelder erfordern oft zusätzliche Informations- und Werbemaßnahmen, um das Interesse potenzieller Auszubildender zu wecken.

Was machen Sie aktiv, um Auszubildende für Ihr Unternehmen zu gewinnen?

Wir bieten Praktikumsplätze in 12 verschiedenen Ausbildungsberufen an. Dies ermöglicht jungen Menschen, unsere Berufe und unser Unternehmen frühzeitig kennenzulernen und sich bei Interesse direkt zu bewerben, wenn der Schulabschluss kurz bevorsteht.

Darüber hinaus pflegen wir enge Schulkooperationen mit regionalen Schulen. Durch diese Zusammenarbeit können wir frühzeitig in Kontakt mit potenziellen Auszubildenden treten und sie über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in unserem Unternehmen informieren. Ebenfalls engagieren sich unsere eigenen Auszubildenden als Ausbildungsbotschafter. Sie besuchen Schulen und andere Bildungseinrichtungen, um ihre Berufe vorzustellen und ihre Erfahrungen zu teilen. Diese Einblicke aus erster Hand helfen den Schülerinnen und Schülern, eine fundierte Entscheidung für ihre berufliche Zukunft zu treffen und motivieren sie, eine Ausbildung bei uns in Betracht zu ziehen.

Wie unterstützen Sie Ihre Auszubildenden während der Ausbildung hin zum erfolgreichen Abschluss?

Um unsere Auszubildenden während ihrer Ausbildung bestmöglich zu unterstützen und einen erfolgreichen Abschluss zu erzielen, setzen wir auf eine Vielzahl verschiedener Maßnahmen: Unsere Ausbilderinnen und Ausbilder stehen den Auszubildenden während der gesamten Ausbildungszeit zur Seite. Durch eine kontinuierliche und

individuelle Betreuung sorgen wir dafür, dass die Auszubildenden stets einen festen Ansprechpartner für ihre Anliegen haben. Wir bieten spezifische Schulungen an, die auf die jeweiligen Ausbildungsberufe zugeschnitten sind. Beispielsweise erhalten kaufmännische Auszubildende ein intensives Telefontraining, während gewerbliche Auszubildende z.B. an einem Schweißlehrgang teilnehmen. Diese praxisnahen Schulungen vertiefen das Fachwissen und die praktischen Fähigkeiten der Auszubildenden.

Regelmäßige Feedback- und Entwicklungsgespräche helfen den Auszubildenden, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen und gezielt an ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung zu arbeiten. Diese Gespräche schaffen Klarheit und Motivation für den weiteren Ausbildungsweg. Und auch wir nehmen in allen Gesprächen Feedback entgegen und können uns so als Ausbildungsbetrieb weiterentwickeln. Zur optimalen Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen organisieren wir spezielle Prüfungsvorbereitungskurse. Diese Kurse bieten den Auszubildenden die Möglichkeit, ihr Wissen zu festigen und Prüfungsstrategien zu entwickeln, um die Abschlussprüfungen erfolgreich zu meistern.



**INDUSTRIE IST
ZUKUNFT**
Osnabrück Emsland Grafschaft Bentheim

INTERNATIONALER STANDORTWETTBEWERB

„Für Industrieunternehmen ist die Verfügbarkeit von Fachkräften der wichtigste Standortfaktor – gefolgt von guter Verkehrsinfrastruktur und Flächenverfügbarkeit. Für diese Betriebe ist zudem eine verlässliche Energieversorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen wichtig“, erläuterte Dr. Thilo Schaefer, Institut der deutschen Wirtschaft, in seinem Impulsvortrag beim zehnten Industrie-Dialog von IAV und IHK.

Rund 90 Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Verwaltung diskutierten bei den AMAZONENWERKEN über die Zukunft der Industrie am Standort „D“. Bei einem lebhaften Austausch zeigten

IAV-Vorstandsvorsitzender Olaf Piepenbrock, IHK-Vizepräsident Franz-Josef Paus, Eva Bitter (Geschäftsführerin Argelith Bodenkeramik), Dr. Stephan Evers (Geschäftsführer AMAZONENWERKE) und Christian Gnaß (Geschäftsführer emco Group), die (Heraus-)Forderungen auf, damit die deutsche Industrie langfristig wettbewerbsfähig bleibt.

Schaefer ergänzte die Ausführungen und plädierte, dass die Politik gezielte Maßnahmen ergreifen müsse, wie beispielsweise die Reduzierung von Importabhängigkeiten, das Bekämpfen unfairer Praktiken im Ausland oder neue Anläufe für internationale Handelsabkommen.

ANSICHTSSACHE

DSGVO-Schadensersatz: Neues aus Erfurt
von Verbandsjuristin Thea Coenen



In immer mehr und mehr Gerichtsentscheidungen geht es um die Frage von Schadensersatzansprüchen von Beschäftigten wegen Datenschutzverstößen durch Arbeitgeber.

Über Art. 82 DSGVO steht betroffenen Personen ein eigener Anspruch gegen datenverarbeitende Unternehmen zu. Einige Rechtsstreite schaffen es bis zum Bundesarbeitsgericht (BAG) in Erfurt. So hatte das BAG am 20.06.2024 gleich in drei Fällen über einen geltend gemachten Anspruch auf immateriellen Schadensersatz aufgrund angeblicher Arbeitgeberverstöße im Bereich der Datenverarbeitung zu urteilen.

Verletzung der Datenauskunftspflicht

In zwei Fällen ging es um die Frage eines Schadensersatzanspruchs wegen Verletzung der Datenauskunftspflicht gemäß Art. 15 DSGVO. Im ersten Fall hatte der Arbeitgeber die Ausstellung einer solchen Auskunft abgelehnt, im zweiten Fall unvollständig ausgefüllt. Der geltend gemachte Schadensersatzanspruch wurde jeweils zurückgewiesen. Nach Ansicht des Gerichts stellt eine unvollständige oder nicht erteilte Datenauskunft keinen Verstoß gegen eine Datenverarbeitung i.S.d. Art. 82 DSGVO dar und begründet somit auch keinen Schadensersatzanspruch.

Unzulässige Datenverarbeitung

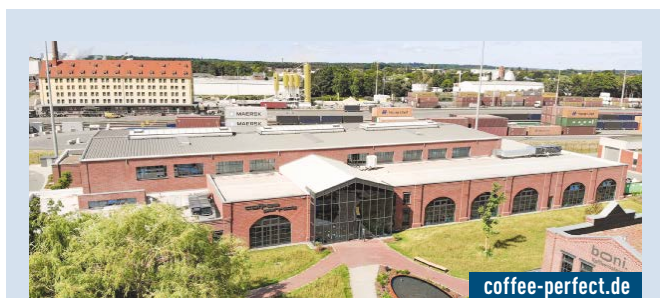
Im dritten Fall blieb die seitens des betroffenen Beschäftigten eingelegte Revision ebenfalls erfolglos, nachdem schon die Vorinstanzen die Klage abgewiesen hatten. Das BAG hatte im Verfahren den Europäischen Gerichtshof um Vorabentscheidung zur Auslegung der DSGVO ersucht.

In dem zugrunde liegenden Sachverhalt waren durch den Medizinischen Dienst vorhandene gesundheitliche Daten eines eigenen Mitarbeiters verarbeitet worden. Das BAG sah keinen Verstoß darin, dass ein Mitarbeiter des Medizinischen Dienstes im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit notwendige Informationen eines anderen Mitarbeiters verarbeitet, wenn hierzu ein Auftrag seitens der Krankenkasse vorliegt. Die Richter wiesen auch darauf hin, dass die Verarbeitung der Gesundheitsdaten durch den Arbeitgeber insgesamt unionsrechtlich zulässig war.

Drei Entscheidungen zugunsten Arbeitgeber

Die aus Arbeitgebersicht positiven Entscheidungen in gleich drei Fällen sind zu begrüßen. Sie verschaffen mit Blick auf Art. 82 DSGVO weiter Klarheit. Die Urteile zeigen, dass das BAG etwaige Arbeitnehmer-Schadensersatzansprüche wegen Datenschutzverstößen eher restriktiv behandelt. Es bleibt zu hoffen, dass diese Rechtsprechung in Zukunft konsequent fortgesetzt wird.

MITGLIEDER STELLEN SICH VOR



coffee-perfect.de

coffee perfect GmbH, Osnabrück

Wir sind ... einer der führenden Anbieter für professionelle Kaffeefullautomaten, Wasserspender und Snackautomaten in Deutschland, Österreich und Dänemark. Unsere Produkte stehen für höchste Qualität und Innovation.

Wir beschäftigen ... über 300 Mitarbeiter. Mit über 25.000 zufriedenen Kunden sind wir ein international expandierendes Familienunternehmen.

Wir stehen für ... Qualität, Teamgeist und Kundenfokus. Unser Ziel ist es, mit unseren Kaffee-, Wasser- und Snacklösungen dafür zu sorgen, dass Menschen ihren Tag genießen können.



fuchsgruppe.com/de/

Fuchs GmbH & Co. KG, Dissen a.T.W.

Wir sind ... ein mittelständisches Unternehmen in Dissen und von Gewürzen bis hin zu technologischen Lösungen der Experte in Geschmacksfragen. In Deutschland gehören renommierte Marken wie Ostmann, Fuchs, Bamboo Garden und Fuego zu unserem Portfolio.

Wir beschäftigen ... rund 3.200 Kolleginnen und Kollegen an weltweit 19 Standorten in neun Ländern.

Wir stehen mit unserem umfassenden internationalen Branchen-Know-how und hauseigenen Produktentwicklungen, Sensorik-Laboren sowie Gewürz-Sommeliers und -Sommelièren für eine über 70-jährige Expertise.



IAV AKTUELL



04.09.2024
IAV 360°

In dieser Onlineveranstaltung zeigen wir auf, wie das Instrument „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“ Sie bei Ihrem Recruiting unterstützen kann.

11.09.2024
TREFFPUNKT HR

Welche Handlungsoptionen und welche präventiven Maßnahmen gibt es bei hohen Krankenständen - darum geht es in unserem nächsten Treffpunkt HR.

HERZLICH WILLKOMMEN!

NEU-MITGLIEDER IN DER VERBÄNDEGEMEINSCHAFT

- bekuplast GmbH, Ringe
- PPS Pipeline Systems GmbH, Quakenbrück
- SubCom Solutions GmbH, Osnabrück

24.09.2024
ARBEITSRECHT LIVE

Im Herbst stehen die Wahlen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung an. Wir informieren darüber, was Sie als Arbeitgeber dazu wissen sollten.

21.11.2024
ZUKUNFTSFORUM ARBEITSWELT

„KI in der Arbeitswelt: Potenziale – Herausforderungen – Lösungen“ – so lautet das Thema unseres diesjährigen Zukunftsforums Arbeitswelt.

UNSERE GENERATOREN

Wir haben unser Serviceangebot für Mitglieder weiter ausgebaut. Nach Zeugnisgenerator und Arbeitsvertragsgenerator können mit wenigen Klicks mittlerweile auch Kündigungsschreiben sowie Aufhebungs- bzw. Abwicklungsverträge erstellt werden. In Kürze kommen noch weitere Vertragsmuster hinzu.

➤ Weitere Infos gibt es [hier](#).

Nähere Informationen zu allen Terminen erteilt **Sandra Lerf, 0541 77068-24** oder lerf@iav-online.de.

WEITERBILDUNG FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Nach der Sommerpause geht unsere Online-Veranstaltungsreihe „CLICK-PUNKT Arbeitsrecht“ weiter. Hier informieren wir kompakt über arbeitsrechtliche Basics für die tägliche Praxis. Die Geschäftsführungen, Beschäftigte in den Personalabteilungen und Führungskräfte mit Personalverantwortung in unseren Mitgliedsbetrieben sind eingeladen, sich zuzuschalten. Weitere Infos:

➤ iav-online.de/veranstaltungen-netzwerk/

Auch unser Kooperationspartner, das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW), bietet eine Vielzahl an Weiterbildungsangeboten für Fach- und Führungskräfte an. Schauen Sie doch mal in das aktuelle [Seminarprogramm!](#)

10.09.2024 Betriebsmittel

22.10.2024 Arbeitszeugnis

19.11.2024 "Homeoffice" – Gestaltungsmöglichkeiten



Herausgeber **Industrieller Arbeitgeberverband Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim e. V.**

Redaktion J. Billigmann (Vi.S.d.P.), M. Farys, R. Horstmeyer Gestaltung KLARTEXT grafikbüro Umsetzung D. Dublaski, V. Gerve, R. Horstmeyer

Bildnachweis IAV, Adobe Stock, coffee perfect GmbH, Fuchs GmbH & Co. KG, Solarlux GmbH

Kontakt Tel. 0541 77068-0 info@iav-online.de